

25. Juli 1906.

Nr. 10.

X. Jahrgang.



10-12  
ÁLTALÁNOS MŰSZAKI ÉRTESÍTŐ.

ALLGEMEINER

# TECHNISCHER ANZEIGER

FÜR UNGARN.

ERSTES UNGARISCHES FACHBLATT FÜR DIE GESAMMTE TECHNISCHE INDUSTRIE.



Abonnement für das Inland:  
Ganzjährig: Kr. 16.— Halbjährig: Kr. 8.—  
Für Deutschland:  
Ganzjährig: Mark 16.— Halbjährig: Mark 8.—  
Für die übrigen Länder des Weltpostvereines:  
Ganzjährig: Francs 28.—

Herausgeber und Redakteur:  
JULIUS SINGER.  
Redaktion und Administration:  
Budapest, VI., Podmaniczky-utca 61.

Erscheint 14-tägig.  
Inserate  
werden zu 20 Heller  
per 4-mal gespaltene Petitzeile berechnet.

## KLINGER'S Reflexions-Wasserstands-Anzeiger

Über 120,000 Stück

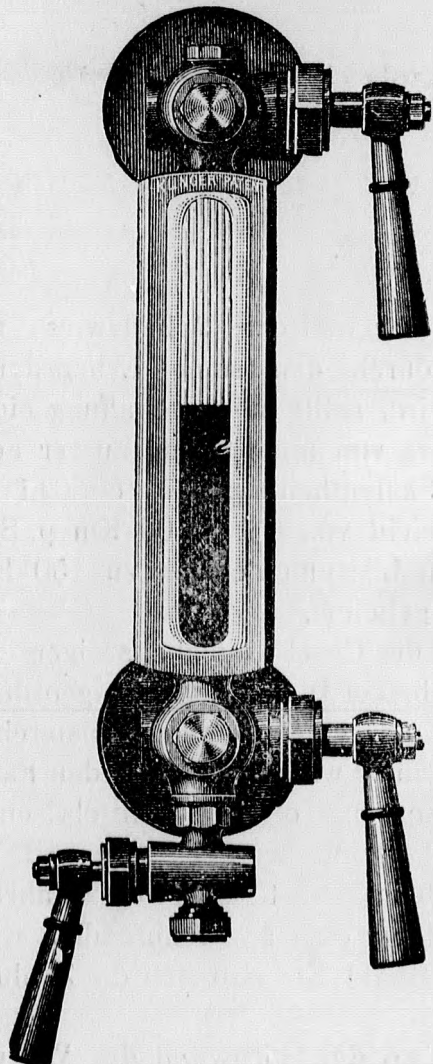
in allen Industriestaaten der Welt im Betriebe.

Wasserstand schwarz. Dampfraum silberglänzend.

Grösste Betriebssicherheit

← und Schutz vor Verletzung des Kesselpersonales. →

Kein Kessel sollte ohne diesen Apparat  
in Verwendung stehen.



„KLINGERIT“

anerkannt einzig beste Dichtung

für höchsten Dampfdruck

und überhitzten Dampf etc. etc.

Klingerit wird dort empfohlen, wo noch  
keine Dichtung entsprochen hat!

KLINGERIT

Dichtungs-Platten, Ringe und Façonstücke

sind nur dann echt

wenn sie auf einer Seite über die  
ganze Fläche mit

der registr.  
Schutzmarke

*Klingerit*

versehen  
sind.

Rich. Klinger Gumpoldskirchen bei Wien.

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gest. Bezug nehmen zu wollen.

**Die Redaktion und Administration unseres Blattes befindet sich ab 1. August 1. J.**

**VI., Gyár-utca 46**  
wohin wir alle Zuschriften und Sendungen zu richten bitten.

### Warner's Magnetischer Fahrtempo-Messer für das Automobil.

(Mit Abbildungen Fig. 1—2).

Die Erfahrungen eines jeden Automobilisten werden ihn gelehrt haben, dass er eines genauen und zuverlässigen Messinstrumentes bedarf, welches seinem Sitze gegenüber angebracht, ihn stetig über zwei wichtige Faktoren auf dem Laufenden hält, nämlich: die zurückgelegte Strecke und die jeweilige Geschwindigkeit seines Fahrzeuges.

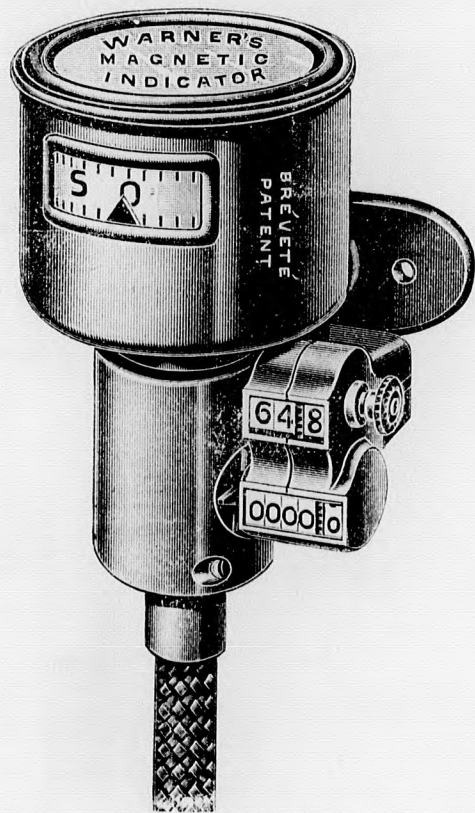


Fig. 1.

Warner's patentierter magnetischer Fahrtempo-Messer zeichnet sich neben seiner äusserst grossen Genauigkeit durch eine erstaunliche Widerstandsfähigkeit gegen Erschütterung durch Wagenstösse aus. Andere Apparate beruhen in ihrer Konstruktion auf dem Prinzip der Centrifugalwirkung, das sich auf Fahrzeugen aber schlecht bewährt hat, während die Bethätigung des Warner-Fahrtempo-Messers nach neuem Prinzip durch ein rotierendes Magnetfeld erfolgt, welches das einzige verbindende Glied ist zwischen der rotierenden Welle (als „Geber“) und der beweglichen Skalentrommel (als „Empfänger“). Nichts ist daher vorhanden, was die freie Beweglichkeit der letzteren durch

Reibungsfehler beeinträchtigen könnte. Die konstruktive Durcharbeitung des Apparates ist in so vollkommener und erschöpfender Weise geschehen, wie man dies nur im Bau einer Taschenuhr wiederzufinden im Stande ist und daraus hat sich auch die gefällige kompensierte Form des Instruments ergeben.

Selbst eine extrem niedrige Geschwindigkeit wie 1—2 Km. in der Stunde wird vom Instrumente korrekt angezeigt, wobei seine Einstellung so ruhig erfolgt, dass nicht das geringste Hin- und Her-Pendeln am Index wahrzunehmen ist, selbst unter den heftigsten Erschütterungen, denen der Motorwagen ausgesetzt sein möge. Dieser letztere Vorzug des Warner-Fahrtempo-Zeigers,

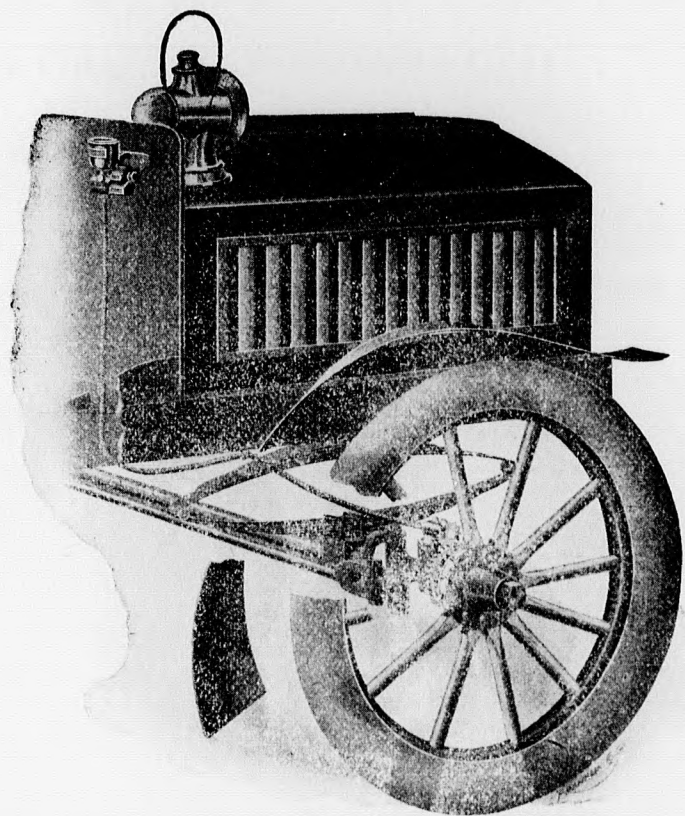


Fig. 2.

der lediglich auf seine magnetische Arbeitsweise zurückzuführen ist und durch den seine Lebensdauer eine fest unbegrenzte wird, sollte bei Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigers von niemandem ausser acht gelassen werden. Die Skalenteilung hat eine Länge von über 15 cm und reicht von 0 bis 100 Km p. St.; für Rennzwecke werden Instrumente bis zu 150 Km Geschwindigkeit p. St. geliefert.

Seitlich unterhalb des Geschwindigkeitszeigers ist, wie aus Fig. 1 ersichtlich, der Distanzzeiger angeordnet.

Dieser registriert an seinem obern Fensterchen die zurückgelegte Entfernung während einer jeden Fahrt — bis zu 1000 Kilometer und er kann mittels eines Knopfes auf Null zurückgestellt werden, während an dem darunter befindlichem Fensterchen die Fahrten während der Dauer der Saison ständig aufaddiert werden bis zur Höhe von 10000 Km, wonach die Zählung wieder von Null beginnt.

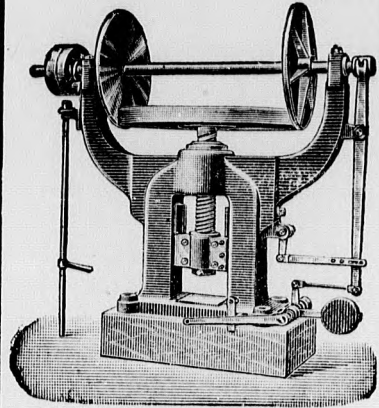
Der Apparat wird an der Stirnwand des Wagens befestigt und kann an einem Gelenkstück in die für den Fahrer bequemste Lage eingestellt werden, in der er das Instrument am übersichtlichsten abliest. Durch diesen Platz des Distanzmessers ist gleichzeitig der Gefahr vorgebeugt, dass derselbe abgebrochen werden

# G. TOPHAM & Co.

Gegründet 1853. **Wien-Favoriten.** Gegründet 1853.

**Sägewerks- und Holzbearbeitungsmaschinen**

in solidester Ausführung nach neuesten formvollendeten Modellen, für alle Zwecke der Industrie.

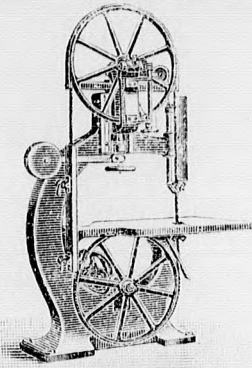


Spindel- u. Excenter-Pressen.

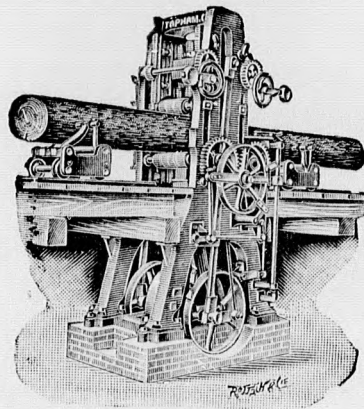
Spindel- u. Excenter-Pressen,  
Metallgatter, Ziehbenke,  
Wellblechpressen.

Dampfmaschinen mit Schieber-  
und patentirter Ventilsteuerung.

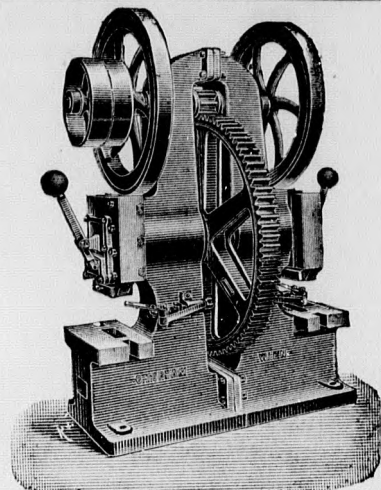
Transmissionen  
mit u. ohne Ringschmierlager.



Tischler-Bandsäge.



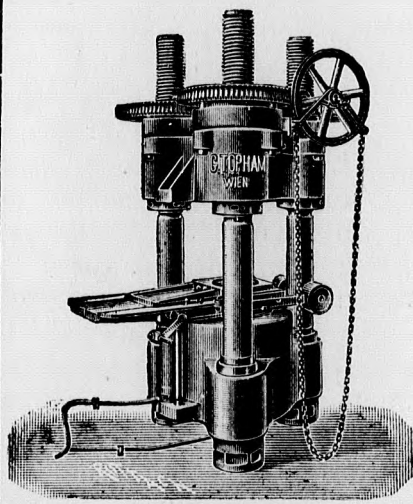
Vollgatter mit Walzenvor-  
schub über 2000 im Betrieb.



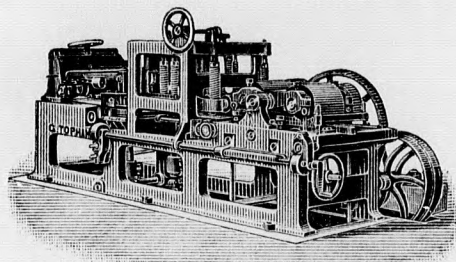
Doppelte Excenterpresse.

Hydraulische Pressen  
in versch. Grössen bis zu  
2 000 000 kg. Totaldruck  
zur Erzeugung von Ge-  
schosshülsen und die dazu  
gehörigen

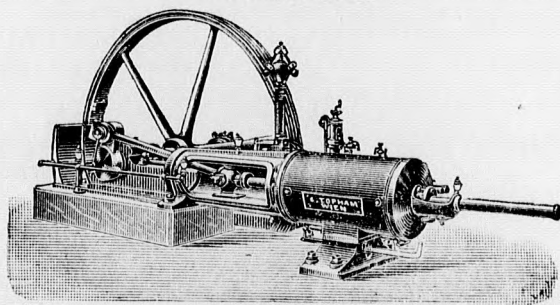
**Pumpwerke**  
(bis zu 600 at)  
Maschinen-Guss Stirn, Kegel-  
Schneckenräder so wie Räder  
mit Pfeil- und Daumenzähnen.



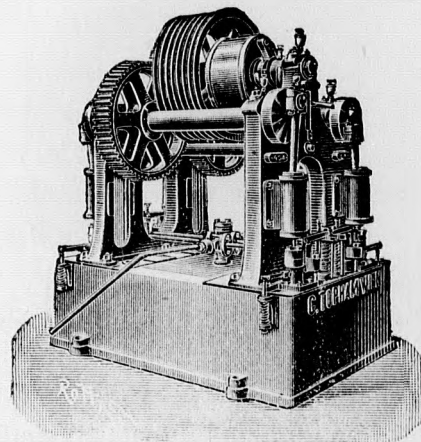
Hydraul. Presse bis 2 000 000 kg.  
Druck.



Hobelmaschine, vierseitig arbeitend, mit feststehenden  
Putzmessern.



Dampfmaschine.

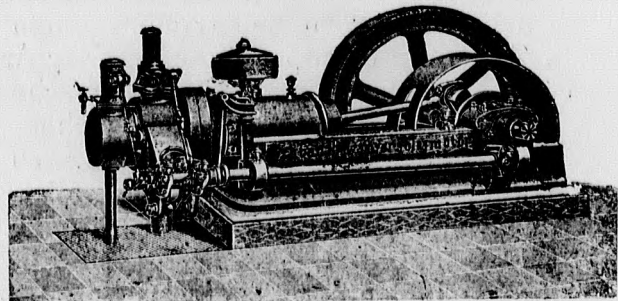


Hydraul. Pumpe bis 600  
kgcm.

## B. DÉNES Budapest, V., Lipót-körut 15.

Gegründet 1883. **NEUHEIT!** Gegründet 1883.

**PLEWA Rohölmotor 2—50 HP.**  
**Rohöllokomobile 4—20 HP.**



Diese Rohölmotore übertreffen alle bisherigen Motorfabrikate,  
Für **Industrie-, Mühlen- und landwirthschaftliche Zwecke** vor-  
züglich geeignet. Der Betrieb ist **geruchlos, geräuschlos** Störun-  
gen sind aus- **kein Schnellläufer**, daher **Lebensdauer unbe-**  
geschlossen, **grenzt**, kann durch jeder-  
mann leicht gehandhabt werden **Betriebskosten 1—2 Heller pro Stunde**  
und Pferdekraft, somit 60—70% Ersparniss gegenüber Benzin-  
Motoren. — Rohöl ist steuerfrei, überall ohne Finanzkontrolle  
erhältlich.

Kataloge sendet gratis B. DÉNES, Budapest, V., Lipót-körut 15.  
Es wird ersucht, auf die Adresse genau zu achten.

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen

könnte, welche immer besteht, wo derselbe dicht an der Radaxe montiert ist.

Die Warner-Fahrtempo-Messer werden mit denkbar grösster Sorgfalt hergestellt und kalibriert.

Eine Schwächung des magnetischen Systems, welche die Angaben des Instruments beeinträchtigen könnte, ist durch die eigenartige Form desselben und den vor die Magnetpole gelagerten Eisenring so gut wie ausgeschlossen.

Alle Theile im Innern sind, wo angängig, goldplattiert, nicht des Ansehens wegen, denn niemand bekommt sie zu Gesicht — sondern aus Gründen der Reinlichkeit und wirksamster Widerstandsfähigkeit gegen Oxydation. Ein absolut staubdichter Verschluss trägt des weiteren zur Haltbarkeit des Instrumentes bei.

Der Warner-Fahrtempo-Messer wird mit allem Zubehör geliefert, um ihn leicht an jedem Automobil anbringen zu können. Dazu gehören: Die biegsame Welle, die zum Vorderrade führt und das Rädervorgelege, bestehend aus einem kleinen Rade, an das die biegsame Welle angesteckt wird und einem grösseren, das auf die Nabe des Vorderrades passt oder mit Schrauben an den Speichen befestigt wird.

Die Montagearbeit erfordert in der Regel ca. 1 $\frac{1}{2}$  Stunden.

Die Bauart der patentierten biegsamen Gelenkwelle ist stark genug selbst eine bedeutende Kraftleistung zu übertragen und ihre Umdrehungsgeschwindigkeit beträgt bei maximalem Fahrtempo 350 Touren p. Min. Die Welle selbst läuft in einer sehr kräftigen Armierung aus Messing- und Eisen-Gewebe, die mit Öl gefüllt ist zur Verringerung der Reibungsarbeit. Um letztere auf ein Minimum zu reduzieren, läuft die Welle an beiden Enden in je einem doppelreihigen Kugellager.

Das ganze bildet wahrhaft ein Meisterstück moderner Präzisionsarbeit und kennzeichnet in bester Weise, was technische und mechanische Geschicklichkeit und Intelligenz auf dem Gebiete des Instrumentenbaues zu Stande zu bringen vermocht haben.

Die Fig. 2 veranschaulicht im wesentlichen, die Art der Montierung eines Warner-Fahrtempo-Messers. Abweichungen davon ergeben sich aus einigen Verschiedenheiten zwischen den bestehenden Motorwagentypen.

Die Generalvertretung für Ungarn hat die technische Firma *Surányi Gábor*, Budapest, Váci-körut 6, übernommen.

## Die Technik in der Arbeit.

Von D. Fr. Naumann.\*)

Es gibt keine allgemeine Normalform für Technik, da jedes Material und jede besondere Aufgabe ihre eigene Technik haben. Jede Steinart will anders behandelt, jedes Metall anders geschmolzen werden, in jeder Gegend muss man anderes Material beim Bau

\*) Dieser Artikel ist, dem neuen Buche Friedrich Naumanns „Neudeutsche Wirtschaftspolitik“ (Buchverlag der „Hilfe“, Berlin-Schöneberg, 4 bzw. 5 Mk) entnommen. In diesem Werke bietet Nauman das Ergebniss seiner eindringlichen Studien über die Entwicklung und gewaltigen wirtschaftlichen Neubildungen unserer Tage, die in ihrer kulturellen Bedeutung gewürdigt werden.

benutzen, jedes Gewebe hat seine eigenen Gesetze und jede Färbung ihre eigenen Kunstgriffe. Erst aus tausend und abertausend Erfahrungen erwächst auf jedem Stoffgebiet die Fertigkeit der methodischen Umwandlung anorganischen Stoffes oder der vielvollen Leitung des organischen Wachstums. Die Summe der Erbweisheiten ist der goldene Schatz aller Arbeit und auch die kühnsten Bahnbrecher der Neuzeit sind nur Kinder der Handwerkstechnik ihres Gewerbes. Kein Mensch könnte eine moderne Brücke bauen, wenn es nicht unberechenbar viele Brückenbauer vor ihm gegeben hätte. In diesem Sinne leistet niemand eine eigene Arbeit, so wenig wie er eine eigene Sprache spricht oder einen eigenen Glauben hat. Das Eigene ist immer nur Zusatz, Verschärfung, Klärung, Verbindung, aber es ist, nie das Wesen der Arbeit. Das Wesen ist und bleibt Tradition und zwar eine Tradition, die über das einzelne Volkthum hinausreicht, wenigstens in allen alten und grossen Hauptthätigkeiten des Menschenthums. Erst wenn man dieses sich mit ganzer Eindringlichkeit verdeutlicht hat, kann man daran gehen, den Unterschied älterer und neuerer Technik zu bestimmen. Er liegt, um es kurz zu sagen, in der bewussten Zerlegung der Einzelvorgänge, sozusagen in der Anatomie der Arbeit.

Die Arbeit entsteht ursprünglich wie jede schöpferische Leistung aus unbewusstem Geschick, aus kühnem Gefühl, aus zufälligem Gelingen. Ein Mensch kann Eisen schmieden, lange ehe er etwas von Molekülen, Hitzegraden und Aggregatzuständen der Materie weiss. Er kennt instinktiv das Feuer, das Metall und seine Kraft. Er schmiedet, wie man ohne Noten singt. Erst viel später kommt der Notenschreiber. Dieser aber ermöglicht die Übertragung des Liedes ohne persönliche Berührung, die Übersetzung auf andere Tonarten und Instrumente, die bewusste Anbringung von Variationen und die Ausscheidung ungeeigneter Individualtöne. Das Lied wird kontrollierbar und rekonstruierbar. So wird der Schmiedeprozess zerlegt und seiner Zufälligkeiten entkleidet. Man lernt, warum sich verschiedene Erze verschieden verhalten, indem man das Material auf seine Einzeltheile hin prüft. Man lernt die Einwirkung des Feuers nach Temperaturgraden und Heizmaterial berechnen, lernt den Schlag des Hammers in seine Bestandtheile zergliedern und ihn vom menschlichen Träger freimachen, soweit er rein mechanisch wirken soll. Man versteht Phosphor, Mangan, Kohlenstoff und Sauerstoff zu werthen. Das naive Vorgehen wird zur raffinierten Anwendung verwickelster Kenntnisse. Alles menschliche Wissen muss schliesslich mithelfen, einen einzigen Schlag wirksam zu machen. Aus der Mystik der Arbeit wurde Rationalismus.

Die verstandesmässige Zergliederung des Arbeitsvorganges, diese Zerstörung der Naivität der Arbeit, hat zur Folge, dass der Herstellung der Hilfsmittel und Werkzeuge der Arbeit eine Aufmerksamkeit zugewendet wird wie nie zuvor. Während früher die persönliche Leistung allen Arbeitserfolg zu beherrschen schien, beginnt die neue Zeit für die Entpersönlichung der Arbeit sich zu begeistern. Das Ideal ist die mechanische Arbeit an sich. Wo es irgend möglich ist, Menschen- und Tierkraft durch einen automatischen Vorgang zu ersetzen, greift man zu. Man baut Maschinen aller Art, Apparate, künstlichen Ersatz der Hände. Damit erst bekommt die Herstellung von Werkzeugen eine eigene volkswirtschaftliche Bedeutung. Theilweise freilich ist es nur Illusion, das man die Menschenkraft durch mechanische Kraft ersetzen könne. Wenn beispielsweise ein Gasmotor einige Arbeitskräfte spart, so entsteht doch weder der Motor noch das Gas ohne menschliche Hände und es fragt sich, ob wirklich viel Menschenkraft gespart wird. Es handelt sich theilweise sicher



**Schlehan & Röhrer**  
Wien XVIII/1  
Lacknergasse 88.  
Internat. Fernsp. Anschluß Nr. 20699.  
Spezialfabrik zweitheiliger  
**Holzriemenscheiben.**  
Zweitheilige  
● **Schmiedeeisenscheiben** ●  
**Stahlblechscheiben.**  
Preisliste auf Wunsch  
promptest.

**Noricumwerke**  
**Cless & Plessing, Graz III.**  
Spezialfabrik für  
**Präzisions-**  
**Zahnräder**  
wie Stirn-, Kegel-, Schrauben- und  
Schneckenräder, Räder mit innen-  
verzahnung, Zahnstangen.  
Tadellose Arbeit. Vorschläge kostenlos.



# ABZIEH-BILDER

Gegründet 1865.

Man verlange Preisliste Nr. 25

Gegründet 1865.

für Maschinen, Metall, Holz und Glas;

Ornamente, Zahlen, Medaillen, Schutzmarken, Firmen, Schriften, Blumen etc.

Abziehbilder-Fabrik **Carl Schimpf**, Nürnberg.

Actiengesellschaft für Maschinenbau  
vormals  
**BRAND & LHUILLIER BRÜNN**  
liefert **Präzisions-Dampfmaschinen** für  
gesättigten u. **hochüberhitzten Dampf**,  
**Lokomobilen** fahrbar u. stationär, **Dampf-**  
**kessel** aller Systeme, **Dampfüberhitzer**,  
**Luftpumpen** u. **Compressoren**, **Eis-** u.  
**Kühlmaschinen.**  
Spezialfabrikation für **Röhren** für Dampf und  
Wasserleitungen, Transmissionen, Luftbefeuchtungs-  
anlagen, Spinnkannen, **Zuckerformen.**  
Komplette Einrichtungen und Rekonstruktionen von  
Zuckerfabriken, Brauereien, Malzfabriken, Petroleum-Raffinerien.

Echt ist nur „FAIR“  
Giftfreies Universal  
**Dichtungsmittel „Fair“**  
für Gas-, Wasser-, Dampfheizungen und Dampfleitungen.  
Anerkannt bestes Dichtungsmittel, bei communa-  
len Gaswerken, Installateuren und Fabriken ein-  
geführt.  
Feinste Referenzen stehen zur Verfügung!  
Echt nur zu beziehen durch **R. TINTNER, Wien,**  
**VI., Liniengasse Nr. 18**  
und in allen Handlungen der Installationsbranche.

## Patent-Antiferugin

Rost bis auf den gesunden Kern des Eisens, mit dem es eine Verbindung eingeht, die jede Neubildung von Rost verhindert!

**Antiferugin** ist eine unerreichte, weder feuergefährliche noch gesundheitsschädliche Kesselfarbe; es bewirkt, dass der Kesselstein sich nur ganz lose an den Kesselwänden ansetzen kann, von denen er mit grosser Leichtigkeit zu entfernen ist; darf überall ruhig angewendet werden.

==== Tausende Referenzen. ====

**ANTIFERUGIN** widersteht Zuckersäften, Säuren, Alkalien und deren Dämpfen!  
**Antiferugin ist das sicherste und wirksamste Rostschutzmittel für Blankmetalle!**

Erste österreich.-ungar.  
Antiferugin-Fabrik.

**Leuchtag & Seidenstein WIEN III/4.**

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

nur um eine andere Disposition, nicht um eine Ausschaltung von Menschenkraft. Oder wenn durch die Eisenbahn persönliche Bewegung des Reisenden durch mechanische Bewegung der Wagenreihe ersetzt wird, so ist diese letztere nicht ohne den Dienst der Bahnbeamten, Wagenfabriken, Schienen- und Kohlenwerke denkbar. Man sieht die Menschenhände nicht, von denen man getragen wird, aber sie müssen da sein. Es erscheint dem Zeitungsleser als ein mechanischer Vorgang, dass er die neuesten Nachrichten aus Ostasien zum Kaffee genießt. Er findet bei leichtem Nachdenken, dass es einen Mann geben muss, der in Tokio telegraphiert, einen Mann, der dieses Telegramm hier aufnimmt, einen Boten, der es dem Drucker gibt, einen Setzer, einen Korrektor, einen Zeitungsausträger. Alles andere macht ja der Telegraf, die Druckmaschine! Wieviel Menschenleistung aber wieder in den zwei Worten Telegraf und Druckmaschine liegt, bleibt den oberflächlichen Sinnen verborgen. Die Zahl Menschen, die nöthig sind, um eine Nachricht zu verbreiten, ist Legion, denn jedes Stück des Vermittlungsprozesses hat seine eigene Arbeitsgeschichte: das Kabel, der Landtelegraf, der telegrafische Aufnahmeapparat, die Druckmaschine, die Papiermaschine, der Geschäftsbetrieb des Depeschens und des Zeitungswesens: überall, überall lebendige Menschen! Auch in den Pferdekräften der Maschinen sind schliesslich Menschenkräfte verkörpert. Wenn der Landmann künstliche Düngung auf seinen Acker streut, so wirft er nicht nur Chemikalien in das Erdreich, sondern gleichzeitig die Arbeit aller derer, die diese Chemikalien von ihrem Fundort bis zu ihm brachten. Wenn ich mit der Schreibmaschine schreibe, erspare ich feine und komplizierte Muskelbewegungen, aber eben in dieser Maschine ist Muskel und Nerv von Menschen zu meiner Verfügung. Es scheint nöthig, diesen Gesichtspunkt mit einer gewissen Nachdrücklichkeit hervorzuheben, damit man sich über die Wirkungen des Maschinenzeitalters nicht täuscht. Es bedeutet ohne Zweifel einen ungehäuerten Kräftezuwachs für die menschliche Arbeit, aber nicht in dem Masse, wie der Ununterrichtete nach bloss äusserlichen Erscheinungen leicht glaubt. Der Kräftezuwachs liegt in der Verwerthung der chemischen, physikalischen und organischen Prozesse an sich und in der neuen Vertheilung menschlicher Arbeit.

### Bedarf an Windmotoren und Windpumpen in Britisch-Südafrika.

Vor einigen Jahren wurden von den Regierungsorganen in Britisch-Südafrika verschiedene grossartige Pläne für künstliche Bewässerung bedeutender Landestheile aufgestellt. Die Ausführung dieser Pläne unterblieb, abgesehen von einigen kleinen Theilen, namentlich mit Rücksicht auf die ungünstigen finanziellen Verhältnisse der Kolonien zur Zeit der allgemeinen Depression. Aber die Pläne der Regierung hatten doch den Anstoss gegeben zu einer kräftigen Thätigkeit von privater Seite auf dem Gebiet der künstlichen Bewässerung, die von sehr schätzenswerthen Erfolgen begleitet war. In Verbindung hiermit ist eine erhebliche und steigende Nachfrage nach Windmotoren und Windpumpen in Südafrika entstanden, die in der Hauptsache durch Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika befriedigt wurde. Die Ausdehnung dieses Handels kann nach der Thatsache ungefähr beurtheilt werden, dass eine einzige Firma in Kapstadt durchschnittlich an jedem

Tage des Jahres eine Windmühle oder Windpumpe an Farmer liefert.

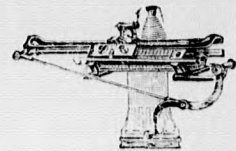
Nach einem kürzlich im „Agrikultural Journal“ der Kapkolonie erschienenen Artikel sind nun die Windmotore und Windmühlen, die in den letzten Jahren nach Südafrika geliefert wurden, im allgemeinen weder moderner noch fehlerfreier Konstruktion noch gut gearbeitet und den Bedürfnissen des Landes angepasst. Konstruktionen, die anderswo seit 20 Jahren aus dem Markte verschwunden sind, werden in Südafrika noch verkauft; ferner sind viele Motore so unvortheilhaft gebaut und mit so starken Rädern ausgestattet, dass nur sehr kräftige Winde zu ihrem Antriebe ausreichen; bei anderen sind die Türme so schwach konstruiert und schlecht gestützt, dass sie Stürmen nicht widerstehen können; wieder andere verursachen so starke Geräusche, dass ihre Verwendung aus diesem Grunde lästig wird. Ferner werden viele Mühlen von den Monteuren ohne die nöthige Rücksichtnahme auf die Hauptwindrichtung oder an schlecht gewählten Plätzen aufgestellt. Die Vorführung guter, moderner Mühlen und Pumpen auf den zahlreichen, im Interesse der Farmer stattfindenden landwirthschaftlichen Ausstellungen wurde bisher vernachlässigt.

Hiernach dürfte für gute Windmühlen und Windpumpen in Südafrika ein vortheilhaftes Absatzgebiet zu finden sein. Die Leistungsfähigkeit einer zur künstlichen Bewässerung auf kleineren Farmen gebrauchten Anlage muss so abgemessen sein, dass sie aus einer Tiefe von 25—30 Fuss genügend Wasser zu liefern im Stande ist, um 1 Acre (40,5 Ar) Land täglich drei Zoll tief zu tränken. Noch leichtere Pumpen werden zur Wasserversorgung von Viehweiden und anderen Zwecken gebraucht, während Grossfarmen natürlich bedeutendere Leistungen beanspruchen. Ferner ist zu achten auf leichte Aufstellungsmöglichkeit, Einfachheit des Mechanismus und möglichst automatische Regulierung, da Personal zur Bedienung der Anlagen meist schwer entbehrlich ist. Die in Betracht zu ziehende Windstärke ist in Küstengebieten und an exponierten Stellen etwa 12—18 englische Meilen die Stunde, im Innern des Landes durchschnittlich acht Meilen. Bei Verwendung guten Materials und bei sorgfältiger, dauerhafter Konstruktion muss doch der Preis möglichst niedrig gestellt werden, um einen grossen Absatz zu erzielen. Gegenwärtig ist es wegen der grossen Kosten der eingeführten Pumpenanlagen vielen kleinen Farmern nicht möglich, sich solche anzuschaffen, obgleich sie den grössten Vortheil von der Benutzung der Windmotore haben und deshalb innerhalb ihres Vermögens liegende Aufwendungen für solche gern machen würden. (Nach The British and South African Export Gazette).

### Von der Reklame.

Die Schwierigkeit für den Gewerbsmann, sein Geschäft bekannt zu machen oder auf bestimmte Artikel die allgemeine Aufmerksamkeit der Käufer zu lenken, ist gross, klein dagegen die Zahl der Mittel, ihr zu begegnen. Wie der Gewerbsmann früherer Zeit, ist daher auch der heutige Geschäftstreibende auf die Re-

# „Styria“-Strickmaschinen



sind die einzigen Maschinen zur *Herstellung* von *Strümpfen, Jacken, Hosen etc.* in *allen Grössen*, nur erstklassiges Erzeugnis, zu billigen Preisen, auch gegen *Ratenzahlung*.

Referenzen und Preisliste gratis.

Patent Schlauchschloss

**Strickmaschinenfabrik Graz, 27.**

Külön osztály emelő-készülékek és közlőmű berendezések gyártására:

## Hirsch és Frank

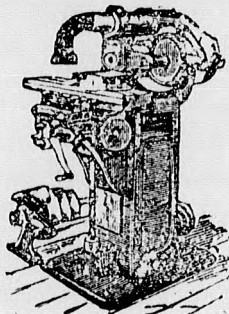
Budapest-Salgó-Tarjánl gépgyár és vasöntő részvény-társulat

BUDAPEST,

**VI., Szabolcs-utca 34. szám.**

**Egyengető-esztergapadok,**

*furógépek, marógépek, valamint más szerszámgépek* a legujabb szerkezet és gondos kivitelben.



## Canada-Mähmaschinen „NOXON“

erstklassiges Fabrikat,

Grasmäher

Getreidemäher

Garbenbinder

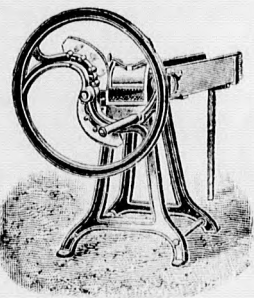
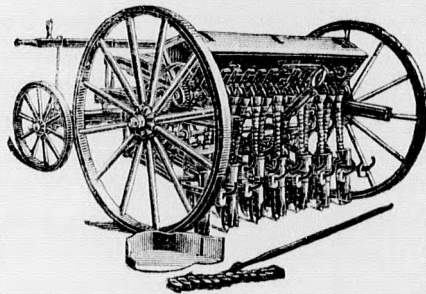
tadellos arbeitend, liefern

**Ph. Mayfährth & Co.**

Wien II/1

Maschinenfabrik und Eisengiesserei

An Händler liefern wir zu Fabrikpreisen. Agenten erhalten hohe Provision. Alleinverkaufsgebiete werden zugesichert.



## Dresch- Maschinen

wichtig für Händler

landw. Maschinen. u. Göppelbetrieb

für Hand-

— **Göppel** —

## Scheibenradhächsler

in solider Ausführung und bester Konstruktion offerirt Maschinenhändlern

Wiener Niederlage der

ERSTEN BÖHMERWALDER MASCHINENFABRIK

**JOSEF KAUB**

WIEN, III/2  
Löwengasse N. 5.

# PUMPEN

aller Arten

für häusliche und öffentliche Zwecke,  
Landwirtschaft, Bauten und Industrie.

Gartenspritzen, Hanf- und Gummischläuche, so wie  
Eisen- und Bleiröhren aller Dimensionen.

# WAAGEN

für jeden Zwecke

Neuester verbesserter Konstruktionen

Dezimal- Zentesimal- und Laufgewichts-Brückenwaagen

aus Holz u. Eisen, für Handels-, Verkehrs-, Fabriks-,  
landwirtschaftliche u. andere gewerbliche Zwecke,

Personenwaagen, Waagen für Hausgebrauch, Viehwaagen.

Kommandit-Gesellschaft für Pumpen- und Maschinenfabrikation

**W. GARVENS WIEN,**

Zentrale: II. Garvenswerke,  
Handelsquai 130, Endstation  
der Strassenbahn Innstrasse.

Masterlager und Stadtgeschäft  
wie bisher  
I., Schwarzenbergstrasse 6.

Kataloge gratis und franko.

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gef. Bezug nehmen zu wollen.

klame angewiesen, nur dass die Geschmacksrichtungen und die Ansichten darüber heute andere geworden sind. Die wirksamsten Arten der Reklame sind unstreitig das Schaufenster und die Inserate. Auf eine geschmackvolle, anziehende Schaufensterauslage muss grosser Werth gelegt werden und die Nothwendigkeit guter Dekorationen wird in vielen Städten bereits durch öffentliche Wettbewerbe im Dekorieren unterstützt und anerkannt. Wie soll aber eine gute Auslage beschaffen sein? Die Frage ausführlich zu beantworten, würde mehr Raum beanspruchen, als hier zur Verfügung steht, wir müssen uns daher auf einige Haupt-sachen beschränken. Vor allem darf ein Schaufenster nie überladen werden. Man muss jeden Artikel, der angepriesen werden soll, so hinzustellen wissen, dass er gesehen wird, ohne das man sich auf die Zehen stellen oder den Hals verrenken muss. Je weniger Artikel im Fenster und je feiner die Auswahl, desto grösser die Wirkung, besonders wenn sie durch geschmackvolle Plakate, geschickte Verwerthung der Beleuchtung und z. B. bei Stoffen durch Blumen unterstützt wird. Dagegen vermeide man grobe Wirkungen, wie z. B. gewisse Kinderspielzeuge mit beweglichen Figuren. Bei der heutigen Technik der Beleuchtungsindustrie lässt sich besonders des Abends mit wenig Mitteln viel erzielen. Geschmack und Geschicklichkeit des Dekorateurs müssen hier das Richtige treffen. Sehr empfehlenswerth ist es, die Auslagen möglichst oft zu wechseln, mindestens einmal in der Woche, und wenn mehrere Fenster zur Verfügung sind, ein Fenster nur mit einem Artikel, womöglich in einer Farbe, zu dekorieren. Ein Schaufenster im Seidenstoffgeschäft z. B., das völlig in gelb oder heliotrop gehalten ist und dessen Auslage durch Bänder, hingesträute Blumen u. a. der gleichen Farbe belebt wird, wirkt Wunder und dürfte schnell den Gesprächsstoff eines Bezirkes oder Ortes bilden. Es ist selbst in der Millionenstadt Berlin nichts neues, dass bei den Damen die Nachricht, der oder der habe eine besondere Dekoration im Schaufenster, sehr rasch verbreitet wird. — Zur Unterstützung der Schaufenster-Reklame ist die Insertion unbedingt zu empfehlen. Aber auch hier hält es mitunter schwer die richtigen Wege und Grenzen einzuhalten. Die wichtigste Erfahrung beim Inserieren, die ausserdem schon gegen solches Probieren, spricht, heisst „Einmal inserieren ist gleich keinmal inserieren.“ Das erste Inserat wird meistens übersehen, das zweite liest der Käufer schon, beim dritten achtet er auf die Adresse und beim vierten oder fünften denkt er: „ich kann mir ja das Geschäft mal ansehen.“ Es ist deshalb wünschenswerth, dass das Inserat immer an derselben Stelle steht und eine auffallende, stets gleichbleibende oder stets gleichwirkende Ausstattung hat. Auch beim Inserat ist Übersichtlichkeit die Hauptsache. Man muss mit wenigen Worten das sagen, was zum Verständniss nöthig ist und nicht den ganzen Insertionsraum mit engem Satz ausfüllen, den kein Mensch durchlesen wird. Ein grosses weisses Feld z. B., etwa noch durch Umrahmung hervorgehoben, in dem nur ein Viertel des Raumes den anzukündigenden Artikel und die Adresse des Geschäfts zeigt, wirkt nachhaltiger als eine Seite voll Text. Aus jedem Inserat muss das Schlagwort, auf das es ankommt und die Firma herausprallen, dann wird auch das Auge des Lesers nicht achtlos darüber hinweggehen. Ein wirksames Klischee, das gewechselt werden kann, ein schwarzer Rand, ein paar schwarze Gevierte, Striche, Kugeln usw. und ein Wechsel in den Schriftarten sind Hilfsmittel, die ohne grosse Kosten zu beschaffen sind und die ihre Wirkung nie verfehlen. Je vornehmer eine Reklame ist, desto wirksamer ist sie. Mit ein wenig Überlegung lässt sich im Dekorieren und Inserieren

das Richtige leicht erzielen, nur muss man von vornherein diesen beiden Zweigen der Reklame mehr Werth zumessen, als es oft genug geschieht und nicht glauben, dass z. B. ein liederlich vollgepacktes Schaufenster auch seine Dienste tut.

(Die „Werkstatt“).

### Neue Inserate.

Unsere heutige Nummer enthält die neuen Inserate nachstehender Firmen, welche wir der besonderen Aufmerksamkeit unserer Leser bestens empfehlen:

**Mayer gépgyár Szombathely**, Budapest, VI., Váci-körút 61, über Motoren, Mühlen und landwirthschaftliche Maschinen.

**Schlehan & Röhrer Wien**, XVIII., Lacknergasse 88, über zweitheilige Holzriemenscheiben; Schmiedeeisenscheiben Stahlblechscheiben.

**Noricumwerke Cless & Plessing Graz III**, über Präzisions-Zahnräder.

**„Styria“ Strickmaschinenfabrik Graz**, über „Styria“ Strickmaschinen.

**Alois Krupicka Budapest**, VII., Hársfa-utca 34, über Feilen und Raspeln.

**Gabrys György Budapest**, VII., Hársfa-utca 6, über Ciseleur- und Stanzengraveur-Arbeiten.

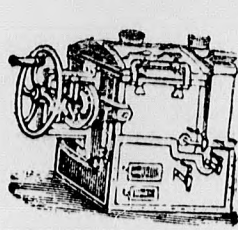
### Geschäftliche Rundschau.

**Neue Unternehmungen.** Unter der Firma *Magyar Keretlécgyár társaság* wurde in Budapest, Gömb-utca von der Firma *Munk & Dávidsohn* und Herrn *Eugen Jakab* eine Fabrik zur Erzeugung von Holzleisten und Rahmen gegründet. — In Győr errichtet die Firma *Brüder Benes* eine Fabrik für Lederlacke. — In Szombathely wird von der Puntigamer Brauerei in Graz eine Filialfabrik errichtet. — In Tata wird von der Firma *Max Mühlig* in Teplitz (Böhmen) eine Glasfabrik ins Leben gerufen. — In Késmárk haben die Herren *Josef Storn* und *Josef Schloss* eine Petroleum-Raffinerie errichtet. — In Nagyvárad wurde unter der Firma *Nádor & Grossfeld* eine neue Schuhfabrik errichtet. — In Munkács wurde eine Elektrizitäts-Gesellschaft mit 300,000 Kronen gebildet. — In Agram wird eine neue elektrische Centrale mit 5 Millionen Kronen Kapital errichtet. — In Pozsony ist eine neue Tuchfabrik unter der Firma *Josef Weber & Co.* im Entstehen begriffen. — Desgleichen errichtet in Pozsony die Wiener Firma *Anton Himmelbauer & Co.* eine Zeresinfabrik. — In Nagyvárad hat Herr *Ernst Hinsenkamp* ein technisches Bureau eröffnet und die Vertretung von *Ganz & Co.* übernommen. — In Budapest, V., Nádor-utca 3 wurde unter der Firma *Aktiengesellschaft zur Verwerthung von Patenten* ein neues Unternehmen gegründet. — Der Budapester Automobilklub ist behufs Gründung einer Automobilfabrik mit der Győrer Waggonfabrik und der Weitzer'schen Fabrik in Arad in Verbindung getreten. Die Städte Győr und Arad wetteifern nun mit einander bezüglich der Begünstigungen für die neue Fabrik. — In Pozsony errichtet Herr *Ignaz Taussig* mit 500,000 Kronen Kapital eine Zündhölzchenfabrik.

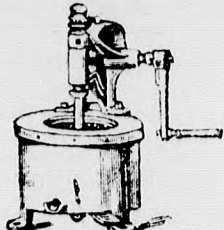
### Wäscherei-Maschinenfabrik J. KRAUSS & Co.

WIEN, XVIII/1, Währingergürtel Nr. 53.

Grösste Fabrik dieser Branche. — Einrichtung kompletter Wäschereien und Putzereien mit Dampf- und Handbetrieb für Bäder, Kasernen, Spitäler, Hotels, Kur-, Gast-, Armen- und Waisenhäuser, Wäschefabriken, Irrenanstalten, Haushaltungen etc.



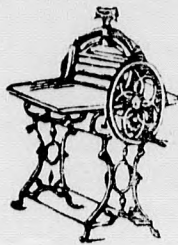
Dampfwaschmaschine bestes System von K 56—4000



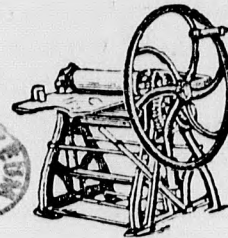
Zentrifugen (Trockenm.) geräuschl., f. Hand- u. Kraftbetrieb, von 200 K. aufw.



Wringmaschinen (Wäscheauswinder) alle Grössen von K 26 an.



Wäscherollen beste Konstruktion. 36 K u. höher. alle Zwecke von K.50 aufw.

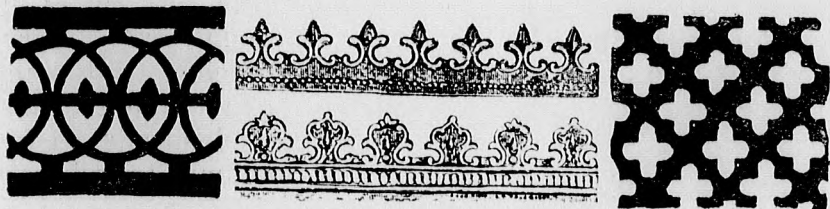


Beste und solide Ausführung!

Illustr. Preiscurante gratis u. franko.

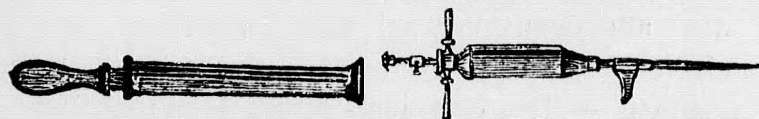
### JOHANN WINDBERGER

METALLWAAREN-FABRIK WIEN, VII., Richtergasse 3.



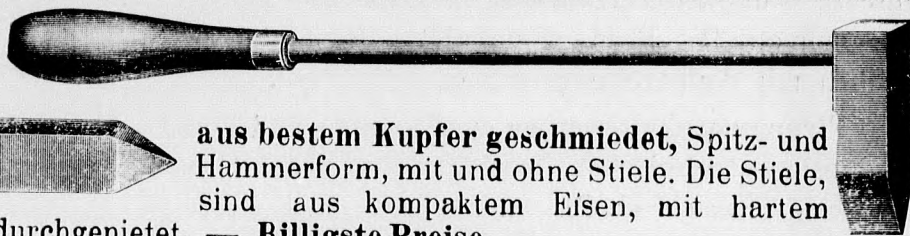
Preiscurante gratis und franco.

Wein-, Obst-, Garten- u. Glashausspritzen. Perforierte Bleche. Reibbleche. Gepresste Dessins. Metallguss- und Blechschrauben. Gallerien für Möbel.



GEGRÜNDET IM JAHRE 1835

### Löthkolben



aus bestem Kupfer geschmiedet, Spitz- und Hammerform, mit und ohne Stiele. Die Stiele, sind aus kompaktem Eisen, mit hartem poliertem Holzheft, durchgenietet. — Billigste Preise.

Kupfer-, Messing-, Tombak-, Neusilber-, Nickel-, Bronze-Bleche und Drähte.

Telephon 1008.

Widerstandsdrähte für Rheostate.

Telephon 1008.

F. A. LANGE, Wien, VII<sub>2</sub>, Westbahnstrasse Nr. 5.

### MATTONI'S ELISABETH SALZBAD

Beginn der Saison am 22. April.

Von glänzendem Erfolg bei

### Frauenkrankheiten und Unterleibsleiden.

Ordinirender Badearzt Dr. POLGÁR EMIL.

Gesunde Lage, billige Wohnungen, gute Restauration

Elektrische Strassenbahn-Verbindung mit der Hauptstadt

### Gratis und franco bekommt

Jeder ein Manipulations-Büchlein, wodurch wer immer in der Lage ist die

### feinsten Liqueure und Rum

auf kaltem Wege ohne jedwede Vorrichtung selbst in kleinsten Mengen von meinen renommirten aromatischen Essenzen herzustellen.

A. WATTERICH, Budapest, Gegründet VII., Dohány-utca 5. 1869.

Prämiirt mit 8 Medaillen und zahlreichen Anerkennungs-Diplomen.

**JULIUS POPPER**  
Wien, I/1, Kumpfgasse 7.  
Werkzeugmaschinen,  
Holzbearbeitungsmaschinen,  
Blechbearbeitungsmaschinen,  
Schmirelschleifmaschinen,  
und Räder,  
Sandstrahlgebläse,  
Abth. A.  
Papierverarbeitungsmaschinen.

### Hotel Belvedere Wien III.

Gürtel 27. am Staatsbahnhof & Südbahnhof, Park, Teiche Insel: 200 Zimmer v. 2 K. aufw.

Transenalquartiere für k. u. k. Offiziere.

200 separierte Zimmer von 2 Kronen aufwärts (elektr. Licht und Service inbegriffen). SPECIALHAUS für grössere Bequartierungen jeden Genres, auch unmöblierte Zimmer.

Hotelportier am Staatsbahnhof und Südbahnhof anwesend, besorgt Gepäck etc. Wagen wird erspart.

AUSWANDERERHEIM III., Trubelgasse 8, seit circa 10 Jahren für Auswanderer der 6 grössten Schiffslinien.

(Betten von 60 Heller bis 2 Kronen).

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gest. Bezug nehmen zu wollen.

— In Szatmár wird von einem Consortium, an dessen Spitze der gewesene Minister *Aladár György* steht, die Errichtung einer Maschinenfabrik und Eisengiesserei geplant — In Győr erbaut Herr *Richard Richards* eine Weberei, in welche er binnen 2 Jahren 200,000 Kronen investirt. Der Betrieb soll mit 120 Arbeitern begonnen werden. — In Világos wurde unter der Firma *Gebrüder Rocher* eine Spiritusfabrik errichtet. — In Miskolcz gründet Herr *Ludwig Kohn* eine Messingmöbelfabrik.

**Neuer Fabrikationszweig.** Die Firma *Pusch Henrik és Társa* in Budapest hat als neuen Fabrikationszweig die Erzeugung von Schiebern für Armaturen begonnen.

**Neue Vertretungen.** Die Firma *Arthur Schossberger* in Budapest hat die Vertretung der Firma *Robert Reichling & Co.* in Dortmund für Dampfventile und Wasserreiniger übernommen. — Das technische Bureau *Sikorszky & Dietz* in Budapest, IX, Rákos-utca 15 hat den alleinigen Verkauf der patentirten Metallschmelzöfen nach dem System John Ungar für Ungarn übernommen. — Das Ingenieur-Bureau *Vécsey & Hollán* in Budapest, V., Lipót-körút 21 hat die Vertretung der *Maschinensbauanstalt Humboldt* in Kalk bei Köln a/R. übernommen. Die Firma Humboldt befasst sich hauptsächlich mit Aufbereitungs-Anlagen für Erze.

**Firmaprotokollirungen u. Firmaveränderungen.** Die hiesigen technischen Geschäfte von *Ernst Schottola* und *Josef Schwarz & Co.* wurden zu einer Aktiengesellschaft unter der Firma *Technische Union Akt. Ges.* in Budapest vereinigt. Das Aktienkapital beträgt 1 Million Kronen. — Bei der Firma *Pásztor & Faragó* in Budapest, VIII., József-körút 16 wurde Herr *Jakob Klopfer* als Firmatheilhaber aufgenommen. — Die Firma *Jungfer Gyula* Kunstschlosserei in Budapest, ist in den alleinigen Besitz des Herrn *Franz Jungfer* übergegangen. — Bei der Firma *Commanditgesellschaft F. Kunz* ist Herr *Robert Kuttert* als Theilhaber beigetreten.

**Lokalveränderungen.** Das technische Geschäft der Firma *Carl Lichtwitz Persicaner & Co.* in Budapest, befindet sich ab 1. August l. J. VI., Eötvös-utca 16. — Die *Magyar fém- és lámpaárugyár* übersiedelte mit ihrer Stadtniederlage nach dem Hause VII., Erzsébet-körút 19. — Das technische Bureau *Rudolf Szabó* übersiedelt ab 1. August nach dem Hause IX., Külső Soroksári-ut 11.

**Győrer Waggonfabrik.** Wie uns mitgetheilt wird hat Herr v. *Lederer* seinen gesammten Besitz von Győrer Waggonfabriks-Aktien an den *Wiener Bank-Verein* übertragen. Diese Transaktion soll mit den seinerzeitigen Verlusten der Győrer Waggonfabrik beim Automobilgeschäfte in Verbindung stehen.

**Konkurs der Cementfirma Robert Wünsch.** Das Budapester Handels- und Wechselgericht hat über das Vermögen des Baumeisters und Cementtechnikers *Robert Wünsch* den Konkurs verhängt. Eingeweihte wird der Zusammenbruch dieser alten Budapester Firma nicht überraschen, denn es war bekannt, dass sie schon seit längerer Zeit mit Schwierigkeiten kämpfte.

## Unsere vorliegende Nummer ist 16 Seiten stark

### Fragekasten.

In dieser Rubrik publiciren wir gratis die von unseren Lesern eingelaufenen Anfragen. Die Beantwortung erfolgt seitens der Redaktion brieflich und vollkommen unentgeltlich. Die Namen der Fragesteller werden nicht bekannt gegeben.

**Anfrage Nr. 344.** Wer liefert verzinnte Handräder für Ventilhähne?

**Anfrage Nr. 345.** Wer fabrizirt Dampf-Entöler?

**Anfrage Nr. 346.** Wer liefert Exzenter-Frictions-Handspindelpressen?

### Vermischte Nachrichten

**Industrielle und technische Abtheilung im Handelsministerium.** Im Handelsministerium wird die Errichtung einer industriellen und technischen Abtheilung geplant. Zu dieser Sektion sollen in Zukunft die Fabriksgründung, Maschinen-Subvention für Industrielle so wie Transportfragen vom technischen Standpunkte gehören. Als Vorstand dieser Abtheilung wird Herr *Edvi Illés Aladár* genannt.

**Gasmotoren und Gasgeneratoren.** Die Schlick'sche Eisengiesserei und Maschinenfabrik Akt.-Ges. tritt auf dem Gebiete der Maschinenfabrikation mit einer neuen grossen Errungenschaft auf, indem dieselbe für die Fabrikation und den Vertrieb der berühmten Luther'schen Gasmotoren und Generatoren das Patent erwarb. — Diese Motoren neuen Systems stehen in technischer Beziehung nicht nur auf gleichem Niveau mit den bisherigen Systemen, sondern dieselben besitzen überdies noch den grossen Vortheil, dass sie als Feuerungsmaterial die billige Tataer Braunkohle verwenden können. Die Mittheilung einiger hiesigen Fachblätter, dass die Tataer Kohle nur bei Luther'schen Motoren verwendet werden kann, müssen wir jedoch als unrichtig bezeichnen, da die Firma *Langen & Wolf* an die Patronenfabrik *Weisz Manfred* in Csepel bereits 2 Stück 600 HP. Motoren geliefert hat, welche ausschliesslich mit Tataer Kohle beschickt werden.

**Grosse Verluste bei der Simmeringer Waggonfabrik in Wien.** Die Simmeringer Waggonfabrik hat in Folge ihres Automobilgeschäftes bedeutende Verluste erlitten, was einen starken Rückgang ihrer Aktien zur Folge hatte. Die Direktion beziffert den Verlust auf 200,000 Kronen, doch ist es sehr fraglich ob diese Schätzung nicht noch zu niedrig gegriffen ist, obzwar diese Summe schon an und für sich eine grosse Verlustziffer darstellt. Das plötzliche Bekanntwerden so grosser Verluste hat um so befremdender gewirkt als diese Gesellschaft vor kaum 10 Monaten eine Kapitalvermehrung vornahm und ihren Aktionären 7500 neue Aktien zum Course von 240 Kronen aufhalste; damals wies das Unternehmen eine glänzende Bilanz aus und rührte eifrig die Reklametrommel, welche von der günstigen Entwicklung der Fabrik wahre Wunderdinge erzählte. Nun erhalten die Aktionäre nicht nur keine Dividende sondern der Aktienkurs ist heute um 23 K. niedriger als der Emissionskurs der neuen Aktien, zu deren Erwerbung die alten Aktionäre mit Agio veranlasst wurden. Eine gründliche Reorganisation des Unternehmens wäre daher sehr dringend angezeigt!

**Handelshafen in Budapest.** Im Handelsministerium beschäftigt man sich ernstlich mit den Arbeiten des Budapester Handelshafens. Es ist davon die Rede, dass man den Budapester Lastenbahnhof, welcher ein Hinderniss der Entwicklung der Hauptstadt ist, auflöst und denselben auf der Csepel-Insel neben dem Han-

# LANGEN és WOLF

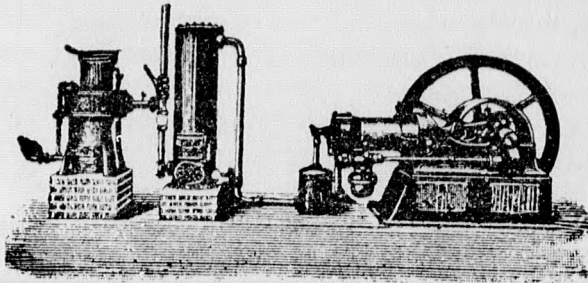
Budapest V., Váci-körút 59. sz.

Eredeti Otto-féle

## szi v ó g á z m o t ó r o k,

üzemköltség lóerő óránként körülbelül

1½-3 fillér.



# GABRYS GYÖRGY

Erstes Ungarisches  
Ciseleur- u. Stanzengraveur-  
Atelier

Ehren-Diplom.

Budapest, VII., Hársfa-utca 6.

Übernimmt alle in dieses Fach schlagenden Arbeiten, als: Konstruktionszeichnungen (Werkzeichnungen) für elektrische u. Gasluster, Modelle u. Modellplatten für Luster, Galanteriewaaren, Heizöfen u. Gitter, Formen (Conquille) für Zinkguss, Gummiwaaren u. Pfeifen, Stanzen- u. Walzen-Gravierungen für Metall, Leder, Papier u. Porzellan-Fayence, etc.

Lieferant der Firma La Maison Moderne in Paris.

LIEFERUNGEN, SUBMISSIONEN u. s. w. werden in Form von Original-Ausschnitten aus den bedeutendsten Tages- und Fachzeitschriften zu mässigstem Preis nachgewiesen durch das

## Internationale Correspondenz-Comptoir Nürnberg IX.

(Internationaler Adressen-Verlag).

Geldmackvolle, elegante und leicht ausführbare Colletten.

# WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“. Jährlich 24 reich illustrierte Seite mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K 3.30 = Mk. 2.80.

Gratisbeilagen:

„Die praktische Wiener Schneiderin“

und

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie

„Schnittmusterbogen“.

Schnitte nach Maß. Als Begünstigung von besonderem ihren Abnehmerinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienglieder in b. liebiger Anzahl lediglich gegen Ertrag der Spesen von 30 h = 30 Pf. unter Garantie für tadellofes Paffen. Die Anfertigung jedes Collettenstückes wird durch jeder Dame leicht gemacht.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und Poitanitalen sowie der Verlag der „Wiener Mode“, Wien 6/2, Gumpendorferstraße 82 unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen.

## Magyar kir. államvasutak.

### A vonatok indulása Budapest k. p. udvarról. Érvényes 1906 május hó 1-től.

Délelőtt				Délután			
vonatszám	óra	perc	hová	vonatszám	óra	perc	hová
316	6:15	sv.	Hatvan	8	12:30	sv.	Szombathely, Wien
88	6:20	•	Nagy-Kanizsa, (Triest)	610	12:30	•	Arad, Tóvá, (Püspökladány)
10	6:45	•	Győr, Sopron	310	12:35	•	Hatvan, Szerencs
906	7:00	gy.	Ujvárad, Zimony	320	12:35	•	Gödöllő
302	7:10	•	Rutka	1304	1:30	gy.	Fehérgy. Graz
908	7:15	sv.	Belgrád, Brod (Nyírföldvár)	918	1:50	sv.	Szalánka, B.-Brod
604	7:25	gy.	Kolozsvár, Tóvá	602	2:00	gy.	Arad, Bukarest
1002	7:35	•	Stanislaw	404	2:15	•	Kassa, Lemberg
7:40	•	•	Fehérgy. Graz	318	2:30	•	Hatvan
7:45	•	•	Máramarossziget	504	2:35	•	Hatvan, Tóvá, Szatmár-Nemeti
818	7:45	sv.	Gödöllő	510	2:40	sv.	Szolnok
1008	8:00	gy.	Zágráb, Fiume, Pécs, Vinkovce	326	2:40	•	Gödöllő
606	8:00	sv.	Arad, Brassó	1902	3:00	gy.	Győr, Eszék, (Gyöngyös)
8:10	•	•	Kassa, Csorba	904	3:20	•	B.-Brod, Belgrád, (Konstantinápoly)
1006	8:15	•	Pécs, Brod	304	3:30	sv.	Paks
408	8:35	•	Munkács, Máramarossziget	16	4:30	sv.	Rutka, Berin
8:50	•	•	Wien, Graz, Sopron	322	5:20	•	Gödöllő
24	8:55	sv.	Bicske	508	5:45	•	Rutka, Berin
608	9:00	•	Kolozsvár, Brassó	314	6:25	•	Hatvan
308	9:35	•	Stanislaw	914	6:25	•	Kiskőrös
944	11:15	sv.	Kiskőrös	1700	7:05	sv.	Máramarossziget, (Stanislaw)

### A vonatok indulása Budapest ny. p. udvarról. Érvényes 1906 május hó 1-től.

Délelőtt				Délután			
vonatszám	óra	perc	hová	vonatszám	óra	perc	hová
103	1:00	kel.	Wien, Páris, (Ostende, London)	6704	12:05	sv.	Cegléd, Szolnok
140	5:45	sv.	Palota-Ujpest	188	12:15	sv.	Palota-Ujpest
128	6:00	•	Eszékujvár	1108	12:25	sv.	Nagy-Maros
160	6:15	•	Göd	158	1:10	•	Dunakeszi-Alag
712	6:35	•	Szeged, Szolnok	1117	1:20	•	Pilisbaba
8002	6:40	•	(Lajosmizse, Kiskemén	186	1:25	•	Párkány-Nána
6102	6:45	•	Kiskemén	190	1:30	•	Palota-Ujpest
148	6:55	•	Esztergom	704	1:35	sv.	Bukarest, Házis
1404	7:20	•	Palota-Ujpest	120	2:30	sv.	Eszékujvár
104	8:00	•	Zsolna, Berin	1104	2:30	sv.	Esztergom
152	8:05	•	Wien	720	2:30	sv.	Cegléd
712	8:20	sv.	Dunakeszi-Alag	6510	2:30	sv.	(Esztergom, Kiskemén
134	8:30	•	(Temesvár, Kátrányosb, Házis)	106	2:30	sv.	Wien, Páris
6110	9:05	•	Vác, N.-Maros	1707	2:30	sv.	Palota-Ujpest
148	9:20	•	Pilisbaba	162	1:35	•	Palota-Ujpest
154	9:35	•	Wien, Berin	130	1:35	•	Nagy-Maros
708	9:40	gy.	Bukarest	710	1:35	•	Szeged
1564	11:25	sv.	Báza	108	5:15	sv.	Lajosmizse
136	11:30	sv.	Palota-Ujpest	138	5:20	sv.	Nagy-Maros
6508	11:40	sv.	(Lajosmizse, Kiskemén	164	6:10	•	Palota-Ujpest
				124	6:20	•	Párkány-Nána
				722	6:20	•	Cegléd
				1106	6:40	•	Esztergom
				710	6:45	•	Bukarest, Házis

### A vonatok indulása Budapest-Józsefvárosról.

330 ój 709 sv. Dévcs

### A vonatok érkezése Budapest ny. p. udvarra.

Érvényes 1906 május hó 1-től.

Délelőtt				Délután			
vonatszám	óra	perc	honnan	vonatszám	óra	perc	honnan
615	5:00	sv.	Mária-Rudna, (Arad, Nagyvárad, Debrecen)	310	12:10	sv.	Gödöllő
327	5:20	sv.	Berlin, Rutka	609	12:25	•	Tóvá, Arad, (Püspökladány)
1707	5:45	sv.	Stanislaw	201	12:30	gy.	Berlin, Rutka
19	6:15	•	Máramarossziget	7	12:45	sv.	Wien, Sopron
009	6:45	•	Belgrád, Brod	605	1:09	gy.	Szombathely
602	6:45	•	Brassó, Arad	601	1:10	•	(Belgrád, B.-Brod)
19	6:15	•	Bicske, Gyöngyös	1001	1:30	•	(Gyöngyös, Eszék, Pécs)
405	6:35	•	Lemberg, Kassa	401	1:30	•	Lemberg, Kassa
611	6:40	•	Máramarossziget	1	1:45	•	London, Páris, Wien
1505	6:53	sv.	Csooha, Triest	509	1:50	•	Tóvá, Kolozsvár, (Szatmár-Nemeti)
317	7:10	sv.	Gödöllő	1007	7:55	•	Wien, Graz
507	7:10	•	Kiskőrös	1391	2:10	•	Győr, Fehérgy.
307	7:15	•	Brassó, Kolozsvár	313	3:10	sv.	Hatvan, Szerencs
1307	7:25	•	Győr, Fehérgy.	321	3:10	•	Gödöllő
309	7:35	•	Hatvan	15	6:35	•	Győr
601	7:50	gy.	Bukarest, Brassó	505	6:40	•	Stanislaw
1041	7:50	sv.	(Paks, Adony, Füzesszentpál)	307	6:55	•	Máramarossziget
1005	8:10	sv.	Fiume, Zágráb, (Brod, Pécs)	305	7:00	•	Berlin, Rutka, Szerencs
1509	8:15	•	Csooha, Kassa	3	7:10	gy.	Wien, Graz
603	8:30	•	Szolnok	605	7:20	sv.	Brassó, Arad
311	8:45	•	Hatvan	325	7:50	•	Gödöllő
1008	8:50	sv.	Torina, Róma, (Fiume, Zágráb)	1007	7:55	•	Fiume, Zágráb, (Brod, Pécs)
13	9:10	sv.	Győr	407	8:10	•	Munkács, (Máramarossziget)
307	9:15	•	Berlin, Rutka	31	8:15	•	Csooha, Kassa
911	9:30	•	Szalánka	1507	8:50	•	Torina, Róma, (Fiume, Zágráb, Vinkovce, Pécs)
87	10:15	•	(Triest, Nagy-Kanizsa)	7001	9:05	gy.	Palota-Ujpest

### A vonatok érkezése Budapest-Józsefvárosra.

800 ój 8:00 sv. Dévcs

### A vonatok érkezése Budapest ny. p. udvarra.

Érvényes 1906 május hó 1-től.

Délelőtt				Délután			
vonatszám	óra	perc	honnan	vonatszám	óra	perc	honnan
701	12:50	kel.	Konstantinápoly, (Bukarest)	155	12:40	sv.	Palota-Ujpest
141	1:15	sv.	Palota-Ujpest	185	12:50	sv.	Palota-Ujpest
143	5:35	•	Dunakeszi-Alag	183	1:50	sv.	Bukarest, Házis
721	6:45	•	Gölgel	133	1:30	•	Páris, Wien
0701	6:45	•	Szolnok, Cegléd	609	1:55	sv.	Kiskemén
145	6:55	•	Palota-Ujpest	157	2:10	sv.	(Lajosmizse, Dunakeszi-Alag)
407	6:55	•	Berlin, Zsolna	187	2:30	•	Palota-Ujpest
1503	6:55	sv.	Lajosváros	189	2:35	•	Palota-Ujpest
217	7:10	sv.	Párkány-Nána	187	2:35	•	Nagy-Maros
709	7:15	sv.	Bukarest	707	6:30	gy.	Bukarest, Házis
1107	7:25	•	Báza	6708	4:15	•	Palota-Ujpest
147	7:35	•	Dorog	1103	4:30	•	Esztergom
117	7:45	•	Palota-Ujpest	161	4:40	•	Palota-Ujpest
149	8:00	•	Páris, Wien	163	5:15	•	Nagy-Maros
181	8:10	•	Göd	115	5:55	•	Wien, Berin
3507	8:15	sv.	Nagy-Maros	707	6:30	gy.	Bukarest, Házis
1107	8:20	sv.	Kiskemén	108	6:30	sv.	Palota-Ujpest
713	8:25	sv.	(Lajosmizse, Kiskemén)	105	7:00	sv.	Wien
101	8:35	•	Kassa	711	7:10	sv.	Temesvár, Házis
123	8:45	•	Esztergom	187	7:50	•	Nagy-Maros
151	9:10	•	Párkány-Nána	1109	8:10	•	Pilisbaba
409	9:35	gy.	Dunakeszi-Alag	185	8:20	•	Palota-Ujpest
153	10:20	sv.	Berlin, Zsolna, (Páris, Wien)	125	8:45	•	Párkány-Nána
218	10:50	•	Eszékujvár	6501	8:55	•	Kiskemén, (Lajosmizse)

### A vonatok érkezése Buda-Császfürdő kitérőre.

4007 ój 8:00 sv. Dévcs

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

delshafen unterbringt. Es heisst ferner, dass man sich bestreben würde, sämtliche grösseren Fabriksetablissemments durch Ausnahmsverfügungen und Begünstigungen nach dieser Gegend zu versetzen. Man begründet dies damit, dass man das Wasser der Donau zur Errichtung einer Zentral-Schiffsniederlassung verwenden müsse. Es wird auch der Bau entsprechender Kanäle geplant hauptsächlich längs solcher Industrieunternehmungen, welche Wassertransport beanspruchen, was den Transport der Produkte ohne Umladung und ohne Inanspruchnahme der Eisenbahn ermöglichen würde. Für den Bau des Handelshafens gibt es noch einen andern Plan, demzufolge der Hafen auf dem Neupester Donauabschnitt erbaut würde aus Rücksicht auf die Fabriksstadt an der äussern Waitznerstrasse.

**Auszeichnung.** Bei der Hygienischen Ausstellung in Wien wurde die Maschinenfabrik und Eisengiesserei von Josef Anger & Söhne, Wien—Hernals, für ihre mit den neuesten Verbesserungen versehenen Buchdruckerei- und Buchbinder-Maschinen mit der goldenen Fortschritts-Medaille prämiert.

### Fachliteratur.

**Ipartörténeti vázlatok** czimmel Gelléri Mór, az Országos Iparegyesület fíradhatatlan igazgatója egy esomó jeles és aktuális értekezést tesz közzé az ipar összes kérdéseiről, különös tekintettel a hazai viszonyokra. A majdnem 800 oldalra terjedő kötet két fő-részre oszlik. Már a tartalomkivonatból is kiderül, hogy alig van olyan tere az iparnak, a mely ebben a jól és érdekesen megírt könyvben ne volna felölelve. E mellett azonban egyéb, az iparral csak laza összefüggésben levő rajzokra, csevegésekre is bukkanunk, a milyen például egy érdekes tudósítás Kossuth Lajosnál tett látogatásáról (1884), a kivel egyebek közt a magyar ipar fejlődéséről is beszélgetett. Ennek az avatott vezetőnek az utmutatása mellett megismerjük a magyar iparügyet és sok olyan tájékozást kapunk, a melyért a szerzőnek hála lehetünk kötelezve. A kitünő, épen olyan tanulságos, mint szórakoztató könyv, a mely szakirodalmunk nevezetes gazdagodását jelenti, méltó kiállításban jelent meg.

### Vertretungen.

## Gesucht: Ingenieur

als Vertreter, sehr thätig, regelmässig die Fabriken Österreich-Ungarns besuchend, für patentirte Maschinen, welche in sämtlichen Fabriken angewandt werden und welche im Auslande grosse Verbreitung gefunden haben. Offerte mit Referenzen und Auskünften an *D. 49999, John F. Jones & Co. 91 bis Fbg. Montmartre, Paris.*

VERTRETUNGEN von technischen Artikeln werden für Ungarn von einer in Fabriken best bekannten Person, die auch über Jahreskarte auf den Linien der ungarischen Staatsbahnen verfügt, gesucht.

Gefl. Offerte von erstklassigen Firmen werden unter „Konkurrenzfähig“ an die Administration erbeten.

## PATENT-VERKEHR.

Patentanwalt M. SCHMOLKA in Brünn

Ferdinandsgasse 29

ertheilt Auskunft über die ungarischen Patente

Nr. **15688** betreffend

„*Umgestaltbarer Eisenbahnwagen*“

und Nr. **22130** betreffend

„*Geschlossener Eisenbahnwagen, welcher durch das Verschieben der Fenster unter das Dach zu einem geschlossenen Wagen umgestaltet werden kann.*“

Der Inhaber dieser beiden Patente wünscht mit ungarischen Interessenten behufs Ausführung der patentierten Gegenstände in Verbindung zu treten. Er ist auch bereit, die Patente zu verkaufen oder gegen Lizenzgebühren abzugeben.

Patentanwalt M. SCHMOLKA in Brünn

Ferdinandsgasse 29

ertheilt Interessenten Auskunft über das ungarische

Zusatzpatent

Nr. **28464** betreffend

„*Ventilsteuerung*“

so wie über die zugehörigen Patente Nr. 14932,

Nr. 20087, Nr. 22578 und Nr. 23396.

Die Patentinhaberin wünscht das Ausführungsrecht dieser Patente an ungarische Fabriken abzugeben und ist eventuell geneigt, die Patente zu verkaufen oder Lizenzen zu erteilen.

## KOMMISSIONEN

jeder Art werden für die technische Branche provisionsfrei in Budapest und Wien ausgeführt.

Gefl. Zuschriften unter „ROUTIN“ an die Administration.

Unter dem hohen Protektorate Ihrer kaiserl. Hoheit der PRINZESSIN EUGENIE MAXIMILIANOWNA VON OLDENBURG

**SCT. PETERSBURG NOVEMBER-DEZEMBER 1906**

**Erste internationale Fachausstellung** für Leder, Pelzwaren, Thierhäute, Felle aller Art, Rosshaar, Bürsten, Tuch-Wollstoffe, Feder- und Flaumfederbranche, so wie Motore, Maschinen-Apparate, Vorrichtungen, Verfahren, Werkzeuge zu obigen Branchen.

Anmeldungen, Installation, Vertretung besorgt der offizielle Delegierte für Österreich-Ungarn:

**ARTHUR GOBIET in PRAG—KARO INENTHAL.**

# GANZ és TÁRSA

vasöntő és gépgyár részv.-társ.

Városi iroda; **BUDAPEST** Gyárak  
**BUDAPEST,** Budapesten:  
**LEOBERSDORF** II., Lövőház-u. 39.,  
 VI., Ferencziek-tere 1., Ganz utca  
 2. sz. **RATIBOR** X., Kőbányai-ut 35

**ELEKTROMOS VILÁGÍTÁSI ÉS ERŐÁTVITELI BERENDEZÉSEK.** Elektromos nagyvasutak, városi, bánya- és iparvasutak.

**TURBINÁK;** mindenféle rendszer szerint. Zsilipek és csővezetékek.

**MALOMBERENDEZÉSEK. HENGERSZÉKEK.**

**VASUTI KOCSIK.** Kocsialkatrészek. Korbuly- és Katona-Varga-csapágyak. Kéregöntésű vasuti kerekek és keresztetések. Forgókorongok, tolópadok és kiterők. Vasuti biztonsági berendezések.

**AUTOMOBIL-VASUTI KOCSIK.**

**DARUK ÉS EMELŐGÉPEK** kézi-, gőz-, petrol- és elektromos erővel való hajtásra.

**APRITÓGÉPEK. KÖZUZÓK, GOLYÓMALKOK, DUGATTYUS ÉS CENTRIFUGALSZIVATTYUK** nagy emelőmagasságra.

**BÁNYAGÉPEK.** Compressorok. Ventilatorok. Felvonók.

**TRANSMISSZIÓK.** Vas-, acél- és ércöntvények.

**FÜSTEMÉSZTŐ KÉSZÜLÉKEK.** Vízszűrők.



**EGGENBERGER SZILVESZTER**  
 KÖMÜVES MESTER  
**SPECIALISTA**  
 VII. GARAY-TER 8 SZ.  
 TELEFON 57 38 SZ. **BUDAPEST**

**Épit:**  
**GYÁRKÉMÉNYEKET**  
 MINDEN ALAKBAN  
**KÖRKEMENCZEKET**  
**KAZÁNBEFALAZÁSOKAT**  
**GÉPALOPOZÁSOKAT** és  
 SZABADALMAZOTT  
**FÜSTEMÉSZTŐ TÜZELÉSEKET**  
 GŐZKAZÁNOKHOZ  
**SAJÁT SZERKEZETE SZERINT**  
**JUTÁNYOSAN JÓTÁLLÁS MELLETT**

**TERVEK ÉS KÖLTSÉGVETÉSEK**  
 KIVÁNATRA.  
**TÜZÁLLÓ ÉS CHAMOTTEANYAGOK**  
 RAKTÁRA



## Manometer

für alle Zwecke  
 QUECKSILBERFEDER-  
 THERMOMETER  
 FERN-THERMOMETER  
 PYROMETER  
 ZÄHLWERKE  
 DIV. KONSTRUKTIONEN  
 ZUGMESSER  
 NUR VORZÜGLICHER QUALITÄT  
 BILLIGE PREISE  
**RUDOLF PATZER**  
 ARMATUREN-NIEDERLAGE  
 WIEN, I. GETREIDEMARKT 2  
 REPRÄSENTANZ VON:  
 C.W. JULIUS BLANCKE & CO.

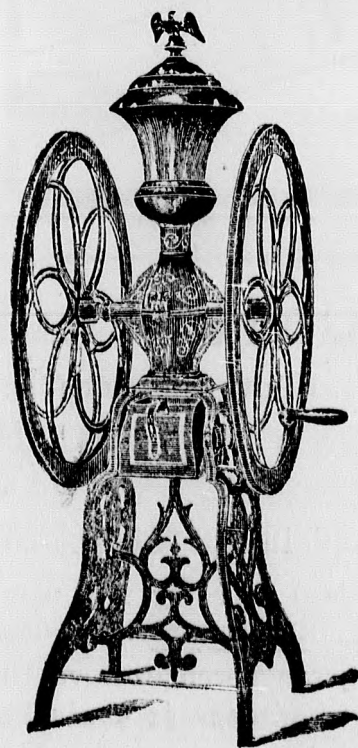
**HIRMANN FERENC** rézöntőde és fém-  
 árugyár

Budapest, Csányi-utca 9

Készít mindenféle réz-, érc-, bronzöntvényeket minta vagy rajz szerint.



## Amerikanische Kaffemöhlen



*besten und dauerhaftesten  
 Konstruktion liefert in 9 Größen  
 zu sehr billigen  
 Preisen*

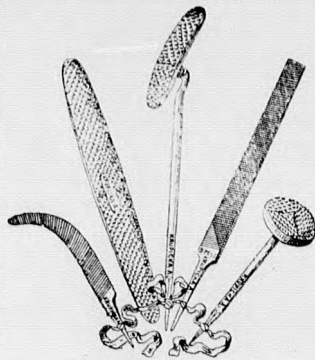
*die Eisengiesserei  
 von*

**Josef Anger & Söhne**  
 Wien-Hernals, Hauptstr.



Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserierenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

## ALOIS KRUPIČKA FEILENHAUER



Budapest, VII., Hársfa-utca 34.

Erzeugt: Feilen u. Raspeln für Schuhmacher, Leistenmacher, Drechsler, Bildhauer, Tischler u. für sämtliche andere Industrie-Zwecke.

*Gebrauchte Feilen werden schnellstens aufgehauen.*

## MAYER GÉPGYÁR

vas- és fémöntőde részvénytársaság

SZOMBATHELY-BUDAPEST, VI., VÁCZI-KÖRUT 61. sz.

*Külön malomépítéssel, motorosztály, mindennemű gazdasági gépek gyártása. ...*

Hazai gyártmány. Kitűnő munka. Kedvező feltételek.

## Specialfabrik für Stopfbüchsen-Packungen aller Systeme

**EDWIN COOPER** Stadlau b. Wien.

Bureaux: Wien, VIII/1., Langegasse Nr. 25.

Generalvertretung für Ungarn:

**KELL JENŐ**, Budapest, VI., Gyár-utca 48.

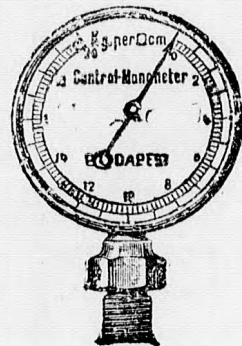
Export nach den verschiedensten Ländern des Continents.

## Marx és Mérei

Fabrik für

Manometer u. wissenschaftl. Instrumente  
**Budapest, VI., Aradi-utca 60.**

Verfertigen in ihrer eigenen Fabrik  
MANOMETER, THERMOMETER,  
SPRINGBALANCE, WASSERWAGEN,  
KONTROLLUHREN etc.



Vollkommene LABORATORIUM-EINRICHTUNGEN für Fabriken.

Preisliste gratis und franco.

Grösste Wiener Modelltischlerei mit Kraftbetrieb

**Eduard Feyt, Wien**

X., Laxenburgerstrasse  
No. 20.

# MODELLE

in je er  
Dimension unter  
Garantie absoluter, einwandfreier Ausführung und nur Präzisionsarbeit.  
*Kürzeste Lieferzeit.*

## PUSCH HENRIK és Tsa

FÉMÁRUGYÁR

**Budapest, IX., Ernő-utca 7.**

TELEFON 61—94.

Készít minden fajtájú szerelvényeket viz- és gőzszámára, öntvényeket bronce, sárgaréz, horgony és más öntvényekből; vörös rézfürdőkályhákat, különleges keverő csappal, műöntéseket és waggongyártáshoz szükséges fém alkatrészeket.

## BRÜNN-KÖNIGSFELDI GÉPGYÁR

Képvisező mérnök: **Rácz A. Ferencz**

**Budapest, VI., Podmaniczky-utca 57.**

Szállít:

**Famegmunkáló-gépeket és fűrésztelep-berendezéseket,**

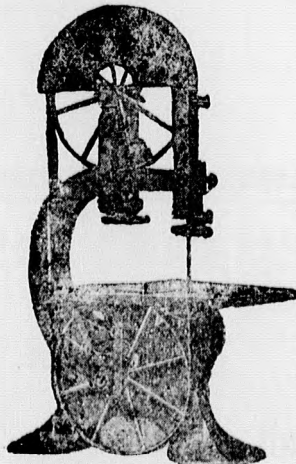
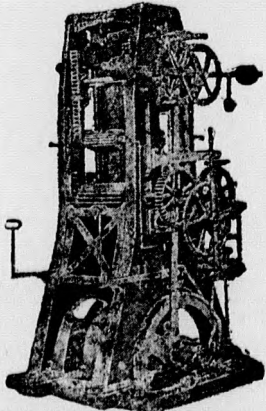
gyorsanjáró és eddig utól nem ért nagy vágási képességgel bíró

**TITAN-keresztfűrészekkel.**

Teljesen berendez továbbá parkett-butor stb. gyárat.

Épit: **gőzgép- és kazánokat jéggyártó- és hűtő-gépeket.**

↔ Ajánlattal és költségvetéssel díjmentesen szolgálunk. ↔



Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen

# Dampfsäge-Einrichtungen

eiserne Vollgatter,

Dampfmaschinen, Kessel,

Brennerei-Einrichtungen,

Mahlgänge, Industrie-Locomobile

(mit ausziehbarem Röhrensystem),

## Dampfdreschgarnituren

liefert zu vortheilhaftesten Bedingungen

# Bredt E. és Társa

gépgyár és vasöntőde

OTTYNIA

Budapest, VI. Nagymező-utca 49.

Metallhandlung

# Michael Neurath

handelsgerichtlich beedeter Schätzmeister

WIEN,

II/3, Grosse Schiffgasse Nr. 12.

Telephon 13516 und 18510.

Alte und rohe Metalle.

Metallabfälle aller Art.

Lager- und Weissmetalle.

Bergwerks- und Hüttenprodukte.

# SZONTÁGH PÁL

Alapított 1835. rézhengermű Csetneken. Alapított 1835.

Gyári raktár: BUDAPEST, IX., Üllői-ut 19. Telefon 56—40.

Szállit és állandóan tart raktáron:

Vörösréz lemezek.	} sálák	Kemény forrasz, finom és közép.
Vörösréz lemezek, préselhetők.		Prágai forrasz, finom, közép és goromba.
Vörösréz lemezek, kem. peronospora.		Angol ón.
Vörösréz tárcsák.		Ólom.
Vörösréz rúd $\bigcirc$ , $\square$ , $\text{H}$		Vasfoglalo karimák csavarral.
Mosóüst		Vasfülek mosóüstökre.
Pálinkaüst		Sárgaréz kútszár és szelepek.
Sisak		Sárgaréz vízmelegítő csapok csavarral és csavar nélkül 00—5-ig.
Kacsula		Vörösréz vont csövek.
Takaréktűzhelyüst		Sárgaréz vont csövek.
Kazánfenekék.		Sárgaréz csillárcsövek. $\bigcirc$ és $\square$ $1/4''$ -től $1 1/4''$ -ig.
Rézpor.		Rézműves fakalapácsok minden alakban.
Vörösréz kalapácsok.		Turul háti szőlőpermetező.
Vörösréz forrasztópákák, egyenes és kalapácsformájú.		Turul kézi permetező $7/10$ és 2 literes.
Rézműves szegecsek 000—12-ig.	Filoxera szénkénegező.	
Vörösréz szegecsek 00—12-ig.		
Kovacsolt vörösréz szegek.		
Gyorsforrasz.		

Patent Turul szőlőpermetező 14 literes.

# SCHLICK-féle

vasöntőde és

Gépgyár Részv.-Társaság.

Gyár és irodák:

BUDAPEST, VI., Külső váci-ut 29—37. szám.

==== Készítményei. ====

építési vasmunkák, istálló berendezési cikkek

vashidak és tetőszerkezetek, vasöntvények,

oszlopok, épület-bádogos munkák, fémdiszitmények, műemlékek, szobrok, gőzgépek és

kazánok, utihengerek, teljes körszivattyutelepek berendezése, zsilipek, átereszek, felvonó-

gépek, tartányok, csövek, „Reform“ víz tisztító

készülék (Popelka szabadalma). Vasuti kocsi:

teher- és személyszállításra.

**Hengerelt és szögecselt vasgerendák.**

## Tüzálló aczél pánczél-rostok.

Thost-féle tűzhely ● felszerelési gyár  
ezelőtt Otto Thost, Zwickau (Szászország) Részvénytársaság.

### Chemische Fabriken J. RICHARD ZSCHUNKE WARNSDORF (Böhmen). Centrale: DRESDEN N.

Ausschliessliche Fabrikation der bisher unerreichten selbstschmierenden

„Monopol“ u. „Metall-Bismarck-Bronze“

## Stopfbüchsen- Packungen.

Sie finden seit ca. 15 Jahren Anwendung für niederen und hohen Druck, für Kalt-, Warmwasser- u. Saftpumpen, für Eismaschinen u. Kühlanlagen, so wie höchsten Druck u. überhitzten Dampf und sind die besten, billigsten und haltbarsten Packungen u. äusserst ökonomisch im Gebrauch.

Höchste Auszeichnung dieser Branche:  
„Silberne Medaille“. Aussig 1903.

### Moderne

## ✻ Holzbearbeitungsmaschinen ✻

für

Tischlereien, Wagnereten, Sägewerke, Brennholz-Zerkleinerungsanlagen, Fassfabriken etc.

Spezialität:  
Automatische

### Parketten- Maschinen

neuester Konstruktion  
und höchster Leistung.

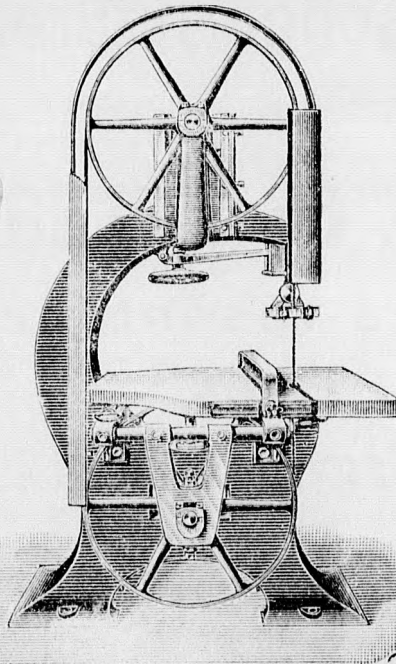
● Spezialmaschinen ●

für die

Schuhleisten-  
und

Schuhabsatz-  
Fabrikation.

Patentirte Kopier-  
maschinen zur  
Erzeugung von Spei-  
chen, Hammer- und  
Hackenstielen etc.



Maschinenfabrik MORITZ ZUCKERMANN's Wwe.  
WIEN, XVIII, Anastasius Grünstrasse 22.

Universal Betriebs- und Gewerbemaschinenfabrik

## Kogler & Roszner Budapest, Váci-ut 26. szám.

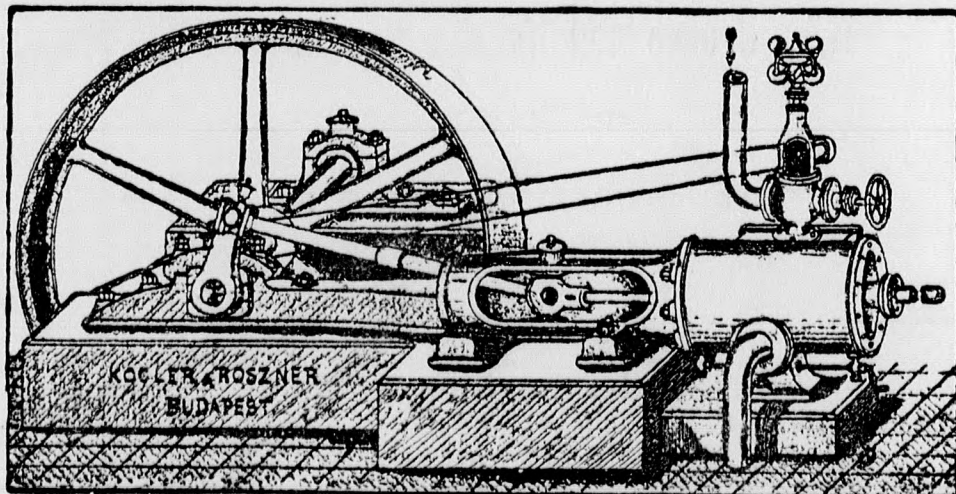
Erzeugen alle Gattungen Dampfmaschinen neuesten Systems mit und ohne Condensation von 6—200 Pferdekraft.

Von 6—100 Pferdekraft stets am Lager fertig.

Erzeugen ferner Transmissionen, Sellers Lager-Riemenscheiben und sämtliche Einrichtungen für Mühlen.

Pumpenanlagen in jeder Grösse, so wie auch transportable Feldbahnen sammt Wägen, Drehscheiben und allen hierzu gehörigen Artikeln.

Wir ertheilen auf fachgemässe Anfragen jede gewünschte Auskunft und Voranschläge.



Bei Geschäft-anknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen

Hauptstädtische Buchdruckerei, Rastriranstalt und Buchbinderei Actien-Gesellschaft. Budapest, VI., Podmaniczky-utca 39.